

Wieder vor dem Zeitplan: Rasannt startet Glasfaserausbau in Poggenhagen

Die große Sommerüberraschung: Rasannt startet schon in wenigen Wochen den Glasfaserausbau in Poggenhagen. „In Zeiten, wo heutzutage Baukapazitäten ohnehin schwer zu generieren sind, freuen wir uns über einen neuen Tiefbaupartner, der sich bei uns im Bewerbungsverfahren durchgesetzt hat und sich den hohen Anforderungen in unserer Region stellen kann“, erläutert Marco Braune-Frehse, Geschäftsbereichsleiter für Netzinformationsmanagement und Telekommunikation bei der Ideenstadtwerke-Tochter LeineNetz. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Projekte in hoher ‚Stadtwerkequalität‘ rasant zu realisieren. Die Ansprüche an Tiefbauunternehmen sind deshalb hoch, etwa was die Sorgfältigkeit der Arbeiten betrifft oder auch die Sensibilität für Beeinträchtigungen in den Ortsteilen. Alles soll ja auch reibungslos stattfinden ohne Straßen oder Einfahrten lange zu blockieren“, so Braune-Frehse weiter.

„Ich freue mich, dass Poggenhagen nun im Ausbau vorgezogen wird. Damit können die Poggenhagener*innen schon bald zeitgemäß surfen. Ich möchte an die Bürgerinnen und Bürger appellieren: Unterstützen Sie RASANNNT beim schnellen Ausbau und werden Sie Kunde“, sagt Ortsbürgermeisterin Monika Strecker. Auch Bürgermeister und Ideenstadtwerke Aufsichtsratsvorsitzender Dominic Herbst freut sich, dass ein weiterer Neustädter Ortsteil angeschlossen wird. „Zwar besteht für die Poggenhagener das Schrankenproblem noch, zumindest aber das Geschwindigkeitsproblem beim Internet ist bald Geschichte.“

Stadtwerke Aufsichtsratsvorsitzender Willi Ostermann begrüßt die wesentlich vorgezogene Ausbauplanung für einen der größeren Ortsteile in Neustadt. „Nach Wohneinheiten betrachtet, ist das schon ein Brocken. Generell erhöht Rasannt damit das Ausbaupensum drastisch, und zwar zum Wohle der Poggenhagener Bürgerinnen und Bürger. Das kann ich als Aufsichtsratsvorsitzender nur unterstützen“, so Ostermann. „Gerade beim Thema Bau, Genehmigungen und Ausführungsplanung ist das kein Pappenstiel, aber die Ideenstadtwerke haben das nötige Knowhow und eine motivierte Truppe, um hier schnell voranzukommen. Vorbereitende Maßnahmen wie zum Beispiel die Prüfung der nötigen Bahntrassenquerung wurden schon in die Wege geleitet. Der Ausbau an sich erfolgt dann in so genannten Clustern, um möglichst schnell möglichst viele Häuser anzuschließen“, weiß Steffen Schlakat, Leiter Marketing und Kommunikation.

In den kommenden Tagen werden Poggenhagener Bürger*innen bereits ein Infoschreiben im Briefkasten haben. Ein kostenloser Hausanschluss ist dann noch bis zur Fertigstellung des Ortsnetzes möglich. Übrigens: Eine Kündigung des bisherigen Anbieters ist nicht nötig – das erledigt die Ideenstadtwerke Tochter und gewährt dafür bis zu 12 Kulanzzmonate, in denen schon das Glasfasernetz genutzt werden kann, während der alte Vertrag noch aktiv ist.



Wir sind Teil der
Ideenstadtwerke

Ansprechpartner

Steffen Schlakat

Pressesprecher

steffen.schlakat@ideenstadtwerke.de

0170 4667014

Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH

An der Eisenbahn 18, 31535
Neustadt

Sitz der Gesellschaft:
Neustadt a. Rbge.,
Amtsgericht Hannover HRB
209010

Vorsitzender des
Aufsichtsrates: Willi
Ostermann
Steuer-Nr. 34/200/07363
USt-IdNr. DE 284 300 936
Gläubiger-IdNr. (SEPA)
DE49SWN00000108503
Geschäftsführer: Dieter
Lindauer

rasannnt.de